



Protokoll der Delegiertenversammlung am 26. Oktober 2019

im Vereinshaus der KGA „Heinersdorf“

Beginn: 10.00 Uhr Ende: 13.00 Uhr

Teilnehmer: entsprechend Anwesenheitsliste

- Hierzu Anlage 1 (Anwesenheitsliste)

Zu Top 1

Die Versammlung wurde vom Gfrd. Thymian mit der Begrüßung der Delegierten und Gäste eröffnet.

Es folgte das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute.

- Hierzu Anlage 8 (Verstorbenenliste)

Als Gäste waren erschienen: Herr Sören Benn Bezirksbürgermeister Berlin Pankow, Frau Elke Binas vom Wächter Verlag

Die Einladungen sind fristgerecht zugestellt worden.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde mit 80 anwesenden Delegierten von 93 geladenen = 86 % festgestellt.

- Hierzu Anlage 7 (Mandatsprüfungskommission)

Zu Top 2

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen.

80 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

Zu Top 3

a. Wahl des Arbeitspräsidiums in der Besetzung Gfrd. H. Thymian, Gfrd. R. Tschentscher, Gfrd. Steffan Mitschke, Bezirksbürgermeister Sören Benn

80 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

b. Wahl der Antrags- und Redaktionskommission in der Besetzung Gfrd. Klaus Fischer, KGA „Bullenwiese“, Gfrd. Peter Mosch, KGA Pankeniederung

80 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

- c. Wahl der Mandatsprüfungskommission in der Besetzung Gfrd. Peter Molnar, KGA Freies Land; Ralf Friebe, Kastanienhain.

80 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

Zu Top 4

Gartenfreund Thymian trug nun den Bericht des Bezirksvorstandes vor.

- Hierzu Anlage 3 (Bericht des Vorstandes des BV)

Zu Top 5

Gartenfreund Tschentscher erstattete den Finanzbericht, mit den Teilen Gewinn- und Verlustrechnung 2018 und den Entwurf des Finanzplanes 2020, sowie Erläuterungen dazu. Der Finanzbericht und Planentwurf lag allen Delegierten vor.

- Hierzu Anlage 4 (Finanzbericht 2018)
- Hierzu Anlage 5 (Planentwurf 2020)

Zu Top 6

Gartenfreundin Gütler gab den Bericht des Kassenprüfers und empfahl der Versammlung dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

- Hierzu Anlage 6 (Bericht des Kassenprüfers)

Da der Bürgermeister noch nicht anwesend war und Ehrungen vornehmen wollte wurde der Antrag gestellt, die Punkte 8 und 9 der Tagesordnung und die Pause vorzuziehen.

Es gab keine Einwände.

Zu Top 8

Freies Land

- Es gab Fragen zum Grundstückskauf in Eichwerder und den damit zusammenhängenden Finanzen.
- Schatzmeister Tschentscher: Zur Finanzierung des Kaufs mussten keine Rückstellungen aufgelöst werden. Er wurde in dem normalen Geschäftsbetrieb abgewickelt.
- Vorsitzender Thymian: Der Kaufpreis war äußerst günstig. Wurde in der Delegiertenversammlung 2018 schon besprochen. Da sich auf dem Land Parzellen befinden werden die laufenden Kosten, wie bei anderen Eigentümern auch, auf die Pächter umgelegt.
- Die Einnahmen werden für 2019 gesondert ausgewiesen.

Zu Top 9

Die Mandatsprüfungskommission informierte durch Gfrd. Molnar und Friebe über die Überprüfung der Beschlussfähigkeit der Versammlung. 93 Delegierte waren geladen, 80 Delegierte waren anwesend. Die Versammlung war mit 86% beschlussfähig.

- Hierzu Anlage 7 (Mandatsprüfungskommission)

Der Finanzbericht für das Jahr 2018 und der Entwurf des Finanzplanes für das Jahr 2020 wurden zur Abstimmung gestellt und beschlossen.

- Hierzu Anlage 4 (Finanzbericht 2018)

80 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

- Hierzu Anlage 5 (Finanzplan 2020)

80 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

Pause

Zu Top 7

Die Gartenfreunde:	Rainer Winter	KGA Kastanienhain
	Petra Drexler	KGA Frieden
	Werner Saft	Traditionsgruppe
	Ralf Beuchler	KGA Pankeniederung
	Jens Lindemann	KGA Märchenland
	Ingeborg Müller	KGA Heinersdorf
	Anne Schellmann	KGA Heinersdorf

wurden mit der Ehrennadel des Bezirksverbandes geehrt.

- Hierzu Anlage 9 (Ehrungen)

Die Vereine Feuchter Winkel Ost e.V. und Frieden e.V. wurde als Sieger des Wettbewerbs „Bester Kleingartenverein im Bezirksverband Weißensee“ geehrt.

Den Ehrenpreis des Bezirksbürgermeisters konnte der Verein Heinersdorf e.V. für sein Engagement im Naturschutz gewinnen.

Dazu Herr Bürgermeister Sören Benn:

Kleingärten sind für Viele unverzichtbar. Es gibt aber genug Gegenstimmen, welche dem Wohnungsbau Vorrang geben möchten. Dies Sicht ändert sich langsam. Kleingärten haben heute andere Funktionen. Der Erhalt der Artenvielfalt und Erholungsgebiete für Alle. Nicht zu vergessen die klimatischen und anderen ökologischen Aspekte. Es ist extrem wichtig die Berliner, welche keinen Garten haben, als Verbündete auf die Seite der Kleingärtner zu ziehen. Durch mehr Öffentlichkeitsarbeit muss auch außerhalb der Kleingärten erkannt werden, das Mikroklima und Kaltluftschneisen für alle wichtig sind.

Zu Top 10

Es gab zu weiteren Themen keinen Diskussionsbedarf.

Zu Top 11

Auf Vorschlag des Kassenprüfers erfolgt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018

80 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

Zu Top 12

In seinem Schlusswort dankte der Vorsitzende nochmals allen ehrenamtlichen Funktionären. Wir haben gemeinsam schon viel erreicht, müssen aber konsequent am Ball bleiben und unsere KGA planungsrechtlich absichern. Das heißt für uns aber auch, konsequent nach dem BKleingG zu handeln. Wenn wir, als Kleingärtner, für die Gesellschaft unverzichtbar werden, dann sind auch unsere Kleingartenanlagen besser gesichert. Wir müssen unsere Kleingartenvereine weiter in Richtung Gemeinnützigkeit und weg vom Eigennutz entwickeln. Wir können optimistisch in die Zukunft schauen!

Der 1. Vorsitzende wünschte allen Teilnehmern ein geruhsames Winterhalbjahr.

Und wie immer „Wir in Weißensee!“

H. Thymian
1. Vorsitzender

W. Scheidler
Schriftführer